

Gelebtes Leitziel „Miteinander umgehen“ – Projekt

Am 19. und 20. Dezember durften die 7. und 8. Klassen gemeinsam mit unseren beiden Übergangsklassen an einem Schulprojekt teilnehmen. Die Projektstage, die von „cultures interactive e.V.“, einem bundeszentralen



Fachträger für Jugendkulturarbeit an unserer Schule durchgeführt wurden, dienten dazu Raum für Begegnungen und interkulturellen Austausch zu ermöglichen, Vorurteile abzubauen, Konflikten entgegen zu wirken und demokratische Haltungen zu fördern.

Zu den sechs unterschiedlichen zweitägigen Workshops

konnten sich die Schülerinnen und Schüler nach eigenen Interessen anmelden. Insbesondere das praktische Ausprobieren und Lernen stand dabei im Vordergrund. Voller Begeisterung gingen die Jugendlichen unserer Mittelschule zur Sache: Sie durften beispielsweise eigene Handy-songs im DJ Workshop aufbereiten, beim Breakdance wurden coole moves eingeübt und die Graffiti-Fans designten tolle Taschen, Bilder und Leinwände.



Die Schülerinnen und Schüler waren mit großem Engagement bei der Sache und nützen die Möglichkeit, ihre Werte und Haltungen künstlerisch und medial darzustellen und zu diskutieren – ein Schritt unter vielen, um ein gutes Miteinander zu gewährleisten.

Die Projektstage wurden in Kooperation mit dem Bezirksjugendring Oberbayern durchgeführt und von diesem auch finanziell gefördert.

